



Doppel-T-Stein höher verdichtet  
200 x 160 x 43 mm



## DOPPEL-T H.V.

200 x 160 x 43 mm | Art.-Nr. 2021431xx

Gelenkschonende Böden unterstützen die dauerhafte Gesundheit von Pferden. Insbesondere in Führanlagen müssen sich die Tiere angstfrei und rutschfest bewegen können. Um die Punktbelastung auf den Gelenken abzumildern, ist ein elastischer Bodenbelag erforderlich, der zudem sehr stabil ist und hoher Beanspruchung stand hält.

Der höher verdichtete Doppel-T-Stein ist perfekt für diese Anforderungen geeignet. Das elastische Material schont die empfindlichen Gelenke der Tiere und ermöglicht eine angenehme Begehbarkeit.

Passende Anfänger- und Halbsteine erleichtern die Verlegung.

# DOPPEL-T H.V.

200 x 160 x 43 mm | Art.-Nr. 2021431xx

## VORTEILE

- Minimierung von Verletzungsrisiken und Bruchschäden
- Rutschfest auch bei Nässe
- formschlüssiger Verbund
- gelenkschonend
- wartungsarm
- schnelle Verlegung – auch in Radien
- schalldämmend
- barrierefreie Nutzung

## ANWENDUNGSBEREICHE

- Wegeflächen
- Stallgassen
- Führanlagen

## HINWEISE

- Punktuelle Verklebung der Randsteine erforderlich
- 36 Steine ergeben einen Quadratmeter
- Wir empfehlen die Verwendung unserer Einfassungssysteme
- nicht mit dem Auto/maschinell befahrbar
- Zur Vorbereitung der Untergründe beachten Sie bitte unsere detaillierten Verlegehinweise.

## VERLEGUNG

Die Doppel-T-Steine werden auf festen Untergründen wie Beton oder Estrich verlegt. Auf ausreichend Gefälle achten. Bestens geeignet als Untergrund ist ein glatter Gefällestrich mit anschließend aufzubringender Feuchtigkeitsisolierung als wasserführende Ebene. Vorhandene Folien und bituminöse Dichtungsbahnen sind vorher auf ihre Tauglichkeit als Untergrund zu überprüfen.

Vorhandene Platten- und/oder Fliesenbeläge sind ebenfalls als ebener, glatter Untergrund mit darüberliegender Feuchtigkeitsisolierung vorzubereiten. Unebenheiten sind zur Vermeidung stehender Wasserlachen zu beseitigen. Eine feste Randeinfassung zur Lagesicherung ist erforderlich.

Produktionsbedingt können Maßtoleranzen auftreten. Diese werden innerhalb von 48 Stunden nach der Verlegung ausgeglichen. Bitte beachten Sie, dass die Abschlussreihe im Verlegeplan erst nach Ablauf der o.a. 48 Stunden auf das benötigte Maß geschnitten wird.

